



---

Überall für alle

**SPITEX**  
Oberaargau AG



Jahresbericht



## Inhaltsverzeichnis

### **UNTERNEHMEN**

- 4 Verwaltungsrat
- 6 Geschäftsführung
- 8 Geschäftsleitung
- 10 Organisation
- 12 Unsere Kompetenzen
- 14 Das Jahr 2023 auf einen Blick

### **BERICHTE DER FACHBEREICHE**

- 16 Dienstleistungen
- 22 Zentrale Dienste
- 24 Human Resources
- 26 Bildung

### **FINANZIELLE BERICHTERSTATTUNG**

- 28 Vorwort zu Bilanz und Erfolgsrechnung
- 30 Bilanz
- 31 Erfolgsrechnung
- 32 Bericht der Revisionsstelle

Die Spitex Oberaargau AG (SOAG) konnte optimistisch ins Berichtsjahr 2023 starten. Mit der im Versorgungssperimeter 27 Region Langenthal gewonnenen WTO-Ausschreibung «Versorgungssicherheit in der spita-lexternen Hilfe und Pflege zu Hause (Spitex) im Kanton Bern» wurde der Leistungsvertrag für die Jahre 2023 - 2025 verlängert. Was indes weiter stark belastete, war die Rekrutierung von qualifizierten Mitarbeitenden. So hat uns auch die personelle Situation gezwungen, den Bereich Kinderspitex, welcher Kinder im Emmental und im Oberaargau versorgt hat, per Mitte Jahr aufzugeben.

### Personelle Wechsel

Im 2023 sind drei Mitglieder aus dem Verwaltungsrat ausgetreten:

-  Christine Gafafer, Vertretung der Gemeinden Busswil, Melchnau, Reisiswil, Untersteckholz
-  Albert Schaller, Vertretung Spitex-Förderverein Langenthal
-  Dr. med. Michael Waber, Vertretung der Ärzteschaft

An der Generalversammlung im Juni wurden zwei neue Mitglieder in den Verwaltungsrat gewählt:

-  Regula Heimberg, Vertretung der Gemeinden Busswil, Melchnau, Reisiswil, Untersteckholz
-  Monika Berchtold, Vertretung Spitex-Förderverein Langenthal

### Dank für Unterstützung und Loyalität

Den Mitgliedern des Verwaltungsrates und den Vorständen der Spitex-Fördervereine Langenthal, Thunstetten-Bützbürg und Aarebrügg danke ich für das Vertrauen und die Unterstützung. Ein spezieller Dank gilt der Geschäftsführerin Verena Zimmermann. Sie ist in der Region Oberaargau-Emmental bestens vernetzt. So vertritt sie beispielsweise die fünf NPO-Spitexen der Region Oberaargau im Verwaltungsrat des Mobilien Palliativdienstes Emmental-Oberaargau (mpdEO AG).

Besonders dankbar bin ich auch den Mitgliedern der Geschäftsleitung, des Stabes sowie den Kadermitarbeitenden der Bereiche Dienstleistungen und Zentrale Dienste für ihr ausserordentliches Engagement. Für die grosse Professionalität und Loyalität, welche all unsere Mitarbeitenden Tag für Tag beweisen, bedanke ich mich ganz herzlich. Ohne sie, könnte die SOAG ihren vielseitigen Auftrag in der ambulanten Grundversorgung der Bevölkerung im Oberaargau nicht erfüllen.

### Ausblick

Der Kanton Bern plant für 2025 wieder eine WTO-Ausschreibung für die Vergabe der Leistungsverträge ab 2026. Noch ungewiss sind bis Mitte 2024 die künftigen Spitex-Ver-

sorgungssperimeter und die Rahmenbedingungen. Für den Verwaltungsrat war es wichtig, nicht einfach abzuwarten, was der Kanton entscheidet. Deshalb haben wir uns Gedanken gemacht, welche bestehenden Kooperationen die SOAG für die Zukunft stärken und für die Bevölkerung im Oberaargau von Nutzen sein können. So konnte im August die Öffentlichkeit über eine strategische Allianz für

ein integriertes Versorgungsmodell zwischen der SOAG und der Haslibrunnen AG informiert werden.

Für uns zentral bleiben die Rekrutierung von qualifizierten Mitarbeitenden, die Verbesserung der Arbeitsbedingungen für unser Personal und die Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden.

Beat Siegrist,

Präsident des Verwaltungsrates



**Beat Siegrist**  
Präsident



**Roy Freudiger**  
Vize-Präsident



**Monika Berchtold**  
Spitex-FV Langenthal



**Christian Gygax**  
FV Spitex Aarebrügg



**Regula Heimberg**  
Spitex-FV Langenthal



**Andreas Iseli**  
FV Spitex Aarebrügg



**Hanspeter May**  
Spitex-FV  
Thunstetten-Bützbürg



**Christoph Schneeberger**  
Finanzen



**Verena Zimmermann**  
Sekretariat

Im Berichtsjahr 2023 fokussierte die Spitex Oberaargau AG (SOAG) darauf, die Zukunft zu gestalten - also den Wandel zu verstehen und bestmöglichst zu steuern. Die grössten Herausforderungen hiessen nach wie vor Fachkräftemangel, wirtschaftlicher Druck, demografische Veränderungen und politische Vorgaben. Dies bedingte teils einschneidende Veränderungen innerhalb unseres Unternehmens wie zum Beispiel die Aufgabe des Bereichs Kinderspitex Mitte des Jahres. Dank der guten Vernetzung der SOAG in der NPO-Spitex-Landschaft des Kantons Bern konnten gute Anschlusslösungen für alle Kundinnen und Kunden sowie alle Mitarbeiterinnen des Teams Kinderspitex gefunden werden.

### Stringente Strategie

Im Bewusstsein, dass der gesellschaftliche Wandel eine der grössten Herausforderungen unserer Zeit ist und wohl wissend, dass kein Wind günstig ist, wenn man nicht weiss, welchen Hafen man anlaufen soll, setzt der Verwaltungsrat zusammen mit der Geschäftsführung weiterhin auf eine stringente Strategie: Anbieten von professioneller, kundenzentrierter Pflege und Unterstützung zu Hause bei vernünftigem Einsatz von Ressourcen, Entscheide fällen und Verantwortung übernehmen. Die

Mitarbeitenden der SOAG setzen diese Strategie in ihrer täglichen Arbeit um und ermöglichen so die Erfüllung der betrieblichen Verpflichtungen in Sachen Versorgungssicherheit gegenüber der Bevölkerung im Oberaargau. Es ist der tägliche Einsatz verbunden mit einem enormen Effort unserer Mitarbeitenden, welcher unsere Kundinnen und Kunden die reell bestehende Versorgungslücke in der Pflege bislang real kaum spüren lässt. Das ist eine gefährliche Situation, denn die grossen körperlichen und psychischen Belastungen stellen für Pflegenden und Betreuenden ein erhöhtes Risiko dar, bei ihrer Arbeit auszubrennen. Diese Entwicklung darf von Gesellschaft und Politik nicht weiter ignoriert werden.

### Entwicklung neuer Versorgungsmodelle

Die Entwicklung neuer Versorgungsmodelle wie «Hospital at Home» sowie in der Alters- und Langzeitpflege - mehr Alterswohnungen mit Serviceangeboten, mehr Ferienbetten in Alters- und Pflegeheimen, neue interprofessionelle Versorgungsangebote in der Akut- und Übergangspflege, finanzielle Entlastung von pflegenden Angehörigen - gehen grundsätzlich in die richtige Richtung. Vorausgesagt wird unabhängig vom Modell eine starke Zunahme

von Spitex-Leistungen. Damit ist klar, dass die personelle Belastung weiter steigen wird. Ebenso ist klar, dass nicht alles allein an der Spitex hängenbleiben kann, erst recht nicht bei Vergütungen, die teilweise nicht einmal die Kosten decken. Um der Alterung der Bevölkerung und gleichzeitig dem Mangel an Pflegepersonal die Stirn bieten zu können, hat die SOAG zusammen

mit der Haslibrunnen AG mittels einer strategischen Allianz im August einen ersten konkreten Schritt getan. Durch das Bündeln der Kräfte werden auch die vom Kanton Bern in der Gesundheitsstrategie 2020-2030 formulierten Erwartungen nach einer verstärkten Koordination unter den verschiedenen Leistungserbringern des Gesundheitswesens (integrierte Versorgung) erfüllt.



Vertiefte Zusammenarbeit für ein integriertes Versorgungsmodell im Oberaargau: Die Kooperationsgemeinschaft zwischen der Haslibrunnen AG und der Spitex Oberaargau AG ist eine logische Partnerschaft, weil sich die beiden Unternehmen ideal ergänzen.

In einer globalen, aber auch nationalen und kantonalen Perspektive deutet manches auf eine ungewisse, komplizierte Zukunft hin. Dennoch bleibe ich zuversichtlich, dass wir - der Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung, die Teamleitungen und alle Mitarbeitenden der SOAG - gemeinsam etwas erreichen können. Denn wir arbeiten mit Leidenschaft, Entschlossenheit und aus Überzeugung zum Wohle unserer Kundinnen und Kunden zusammen. Herzlichen Dank dafür.

Verena Zimmermann, Geschäftsführerin

Als Teil des lokalen, regionalen und kantonalen Spitex - Ökosystems unterstützt die Geschäftsleitung der Spitex Oberaargau AG jene **Prozess-, Dienstleistungs- und Service-Innovationen**, welche eine Kultur der umfassenden **Synthese pflegerischer, gesellschaftlicher und humaner Interessen** fördern – also eine gerechte und verantwortungsvolle Unternehmenskultur stärken.

Unsere Werte:

**Vertrauen**



Wir handeln respektvoll und verantwortungsbewusst. Unsere Innovationskraft und Zukunftsorientierung schafft nachhaltig Sicherheit.

Verena Zimmermann  
Geschäftsführerin

Unsere Werte:

**Verbindlichkeit**



Wir bekennen uns zu Qualität und Professionalität. Unsere Arbeit erfüllen wir ziel-, prozess- und ergebnisorientiert.

Monika Jörin  
Co-Leiterin Dienstleistungen

Unsere Werte:

**Wertschätzung**



Wir pflegen faire und menschliche Beziehungen. Unsere Haltung ist geprägt von Achtung und Würde.

Claudia Stalder  
Co-Leiterin Dienstleistungen

Unsere Werte:

**Transparenz**



Wir kommunizieren nach innen und aussen kontinuierlich und authentisch. Unser Tun basiert auf Offenheit und Ehrlichkeit.

Unsere Mitarbeitenden,  
Heldinnen und Helden des Alltags

**Unsere vier Werte bilden das Fundament unserer Unternehmenskultur.**

### Unternehmen

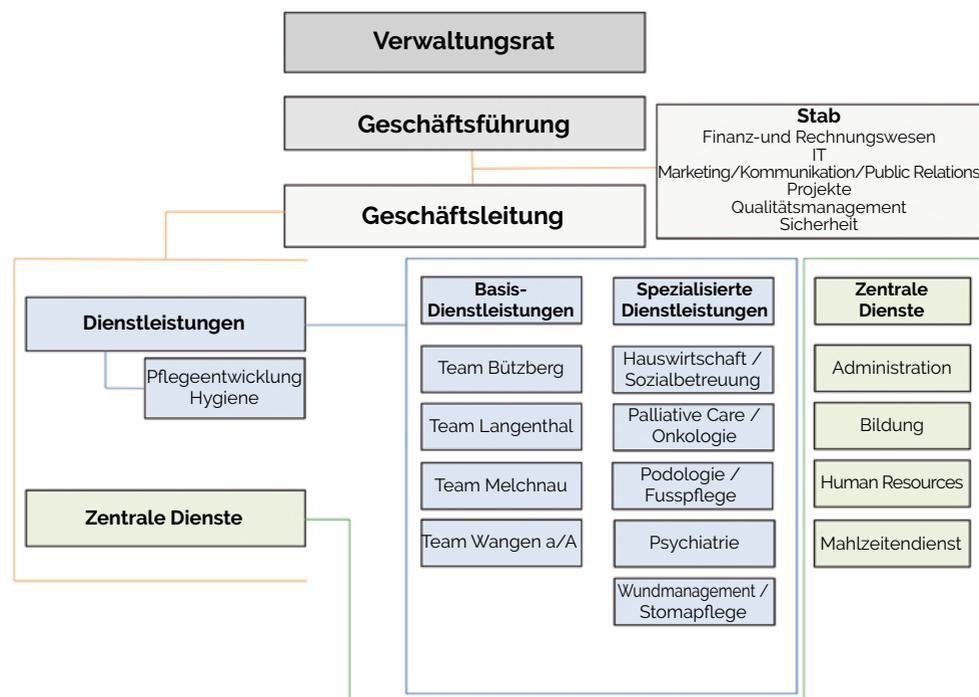
Unter dem Namen „Spitex Oberaargau AG“ besteht gemäss Art. 620 ff OR eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Langenthal.  
 UID CHE-493.528.615 (Handelsregister).

### Gründung

14. November 2012

### Organigramm

gültig ab 01.07.2023



### Personalbestand

per 31.12.2023 inkl. Auszubildende und Freiwillige Mitarbeitende  
**Frauen** 114 (128) **Männer** 9 (8) **Total Personal** 123 (136)  
 Vorjahr in Klammern

### Versorgungsgebiet



### Stützpunkte

- Langenthal (Zentrale)** Murgenthalstrasse 14a  
4900 Langenthal  
Tel. 062 531 68 30
- Bützberg** Solothurnstrasse 8  
4922 Bützberg  
Tel. 062 531 68 60
- Melchnau** Dorfstrasse 82  
4917 Melchnau  
Tel. 062 531 68 61
- Wangen an der Aare** Vorstadt 40  
3380 Wangen  
Tel. 062 531 68 62

## Basis-Dienstleistungen

### Grundpflege

- Körperpflege, An- und Auskleiden
- Beine einbinden, Kompressionsstrümpfe anziehen
- Lagerungen, Mobilisation, Bewegungsübungen
- Prophylaxen (Dekubitus, Thrombose, Pneumonie und weitere)
- Hilfe beim Essen/Trinken, Flüssigkeitskontrolle

### Behandlungspflege

- Medikamente richten, Medikamente verabreichen
- Verbandswechsel, Wundversorgung
- Injektionen, Infusionstherapie
- Parenterale Ernährung an Infusionspumpen
- Pflege von zentralen und peripheren Venenkathetern
- Sonden- und Katheterpflege
- Schmerztherapie
- Pflege bei Blasen- und Darmentleerung
- Atem- und Inhalationstherapie
- Blutdruck-Kontrolle, Blutzucker-Kontrolle, Quick-Bestimmung
- Fusspflege bei Diabetikern

## Spezialisierte Dienstleistungen

### Hauswirtschaft und Sozialbetreuung

- Haushaltspflege, Aufräumen, Reinigungsarbeiten, Abfallentsorgung
- Frühlings- und Grobreinigung inkl. Fensterreinigung
- Waschen, Bügeln, Flickern, Schuhpflege
- Pflanzenpflege, Tierpflege
- Einkaufen
- Menüplanung, Essen vor- oder zubereiten
- Begleitung zu Terminen, Anlässen, Besuchen
- Spaziergänge
- individuelle Betreuung Stunden-, Tages- und Nachtbetreuung
- Hilfe bei administrativen Aufgaben

### Palliative Care – Onkologie

Das Team Palliative Care - Onkologie bietet eine ganzheitliche Begleitung in der Lebensphase mit unheilbarer oder chronischer Erkrankung von Kundinnen und Kunden und deren Bezugspersonen, unabhängig von Alter und Diagnose.

## Psychiatrie

Das Team Psychiatrie unterstützt Menschen während psychischen und sozialen Krisen. Begleitet werden Menschen vor und nach einem Klinikaufenthalt, um eine geeignete Tagesstruktur zu finden und ihre Selbstständigkeit zu fördern und erhalten.

### Wundmanagement/Stomapflege

Unsere diplomierten Wundexpertinnen und Wundexperten bieten Gewähr für eine professionelle Wundbehandlung und Stomapflege.

## Ergänzende Dienstleistungen

### Podologie / Fusspflege

### Mahlzeitendienst

### Coiffeur

### 24-Stunden-Notruf

### Begräbnis

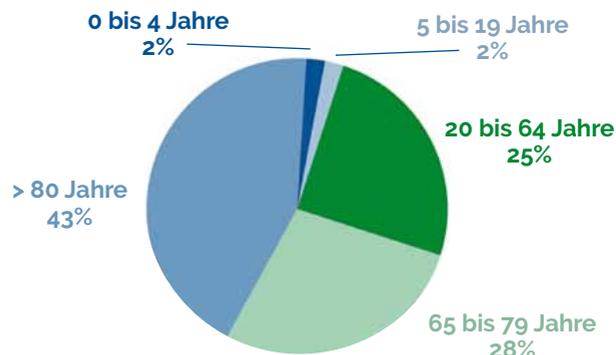


**Die Spitex Oberaargau AG pflegt und betreut Menschen in ihrem Zuhause – stundenweise, nach Bedarf mehrmals täglich und auch in der Nacht. Damit unterstützen die Spitex-Mitarbeitenden nicht nur ihre Kundinnen und Kunden, sondern entlasten auch die pflegenden Angehörigen in alltäglichen Verrichtungen. Bevor die eigentlichen Spitex-Einsätze beginnen, wird der persönliche Bedarf in einem Gespräch ermittelt und die entsprechende Hilfestellung vereinbart.**

## Kunden

955 betreute Kunden  
 560 Frauen  
 359 Männer  
 36 Kinder

Anteil Kunden je Altersgruppe in %

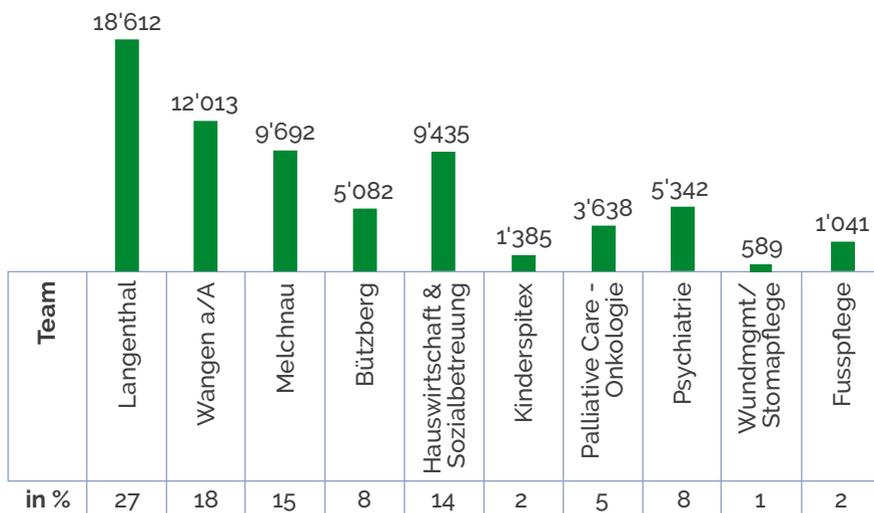


## Dienstleistungen

130'660 geleistete Stunden  
 54'302 Verrechnete Stunden Pflege  
 10'788 Verrechnete Stunden Hauswirtschaft  
 1'739 Verrechnete Stunden Diverses\*  
 19'299 gelieferte Mahlzeiten

\* Fusspflege, Betreuung, Botengänge, Coiffeur, Begräbnis

Anteil verrechneter Stunden nach Teams



130'660 geleistete Stunden | 66'829 verrechnete Stunden



## Einsätze

365 Tage im Jahr, 7 Tage pro Woche, 24 Stunden pro Tag  
 total 137'055 Einsätze in 49 Ortschaften  
 306'021 gefahrene Kilometer  
 durchschnittlich 2.23 Kilometer / Einsatz



## Mitarbeitende

123 Mitarbeitende  
 114 Frauen  
 9 Männer  
 16 bis 76 Jahre alt  
 an 4 Stützpunkten



## Kompetenzen

24 Pflegefachpersonen mit Diplom  
 29 Pflegefachpersonen mit EFZ  
 24 Personen Pflegeassistent  
 15 Mitarbeitende Hauswirtschaft  
 11 Auszubildende  
 556 Stunden interne Weiterbildung  
 482 Stunden externe Weiterbildung



## Finanzen

3 Aktionäre: Spitex-Förderverein Langenthal  
 Spitex-Förderverein Thunstetten-Bützberg  
 Förderverein Spitex Aarebrugg  
 CHF 450'000 Aktienkapital  
 CHF 8'239'820 Umsatz

«Die einzige Konstante im Universum ist die Veränderung». Dies hat der griechische Philosoph Heraklit von Ephesos bereits im Jahr 500 v.Chr. erkannt. Einige Menschen mögen und brauchen Veränderung. Anderen Menschen ist sie ein Gräuel, denn Veränderung kann Unbehagen und Angst auslösen. Verändern sich schwierige Situationen, kann dies den Menschen Hoffnung und Trost geben. Ohne Veränderung kann indes keine Weiterentwicklung stattfinden.

Auch in der Spitex Oberaargau AG (SOAG) stellt die Veränderung eine Konstante dar. Manche Veränderungen kommen von aussen – beispielsweise neue Rahmenbedingungen von Bund, Kanton oder Versicherern. Idealerweise kommen Veränderungen jedoch von innen – aus eigener Initiative, weil wir uns verbessern möchten. Sei es in der Qualität der Leistungserbringung, in der Attraktivität als Arbeitgeberin oder in betriebswirtschaftlicher Hinsicht.

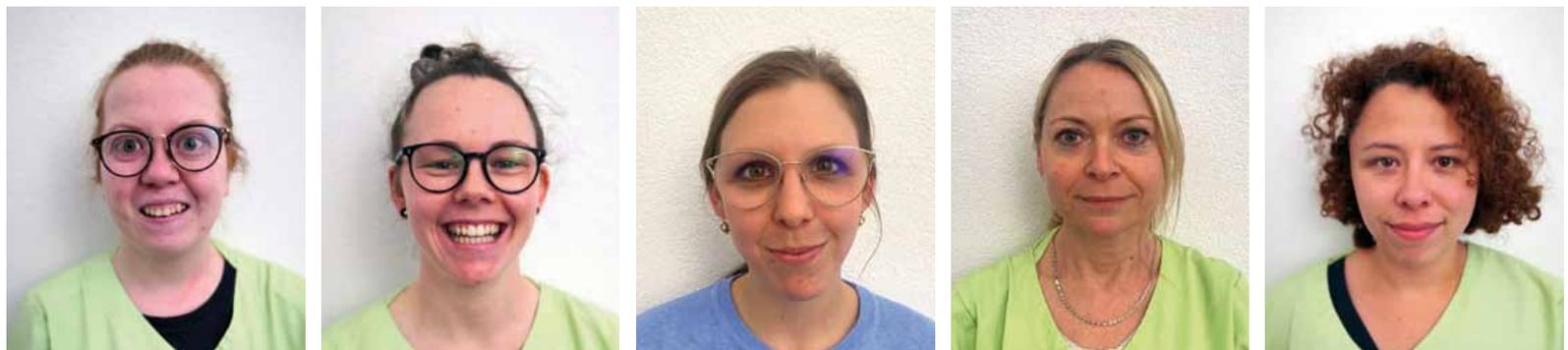
### Einsatzplanung zentral erstellen

Planen, organisieren, kommunizieren: Bis Ende Mai 2023 wurde die Einsatzplanung hauptsächlich durch unsere Teamleitungen erstellt. Da sich unsere Teams gegenseitig aus-helfen und von vier Stützpunkten aus

tätig sind, war die Einsatzplanung bis dahin mit einem grossen Koordinationsaufwand verbunden. In Zeiten, wo die Fachlichkeit der Pflegenden an den Kundinnen und Kunden immer stärker nachgefragt wird, die Last der administrativen Arbeiten im Pflegealltag generell zunimmt und der Anspruch der Mitarbeitenden an die Einsatzplanung steigt, war es Zeit für eine grundsätzliche organisatorische Veränderung.

So haben wir mit der Einführung unseres Dispo-Teams ab Juni 2023 die Einsatzplanung zentralisiert. Seither ist von Montag bis Freitag jeweils eine Dispo-Mitarbeitende zuständig für die Einsatzplanung sämtlicher Teams. Dies bringt folgende Vorteile mit sich:

- 🌿 Entlastung der Teamleitungen und der Pflegefachpersonen
- 🌿 Direkte Ansprechpersonen bei Planänderungen für unsere



Unser neues Dispo-Team ist ein motiviertes Frauen-Quintett: Tabea Buchter, Jessica Hofer, Chantal Marbach, Marianna Schneeberger und Melanie Schneider (von links).

Mitarbeitenden unterwegs sowie unsere Kundinnen und Kunden

- 🌿 Zeitersparnis in der Planung, da die Dispo-Mitarbeitenden den Überblick über die personellen Ressourcen in allen Teams haben
- 🌿 willkommene Zusatzfunktion im Dispo-Team für Fachfrauen / Fachmänner Gesundheit (FaGe)

Für die erfolgreiche Umsetzung der zentralisierten Einsatzplanung waren eine gute Vorbereitung mit klaren Prozessdefinitionen, das Erstellen von Anleitungen, das Vornehmen von Änderungen in der Pflege-Software und die rechtzeitige Schulung der Mitarbeitenden erforderlich. Für das neue Dispo-Team war es anfangs eine grosse Herausforderung, Einsätze in fremden Teams sinnvoll zu planen, wenn die Kunden und Örtlichkeiten nicht bekannt sind. Da war dann auch ab und zu das Verständnis der einzelnen Mitarbeiten-

den auf Tour gefragt, wofür allen ein grosses Dankeschön gebührt.

### In der Prozessgestaltung mitwirken

In jedem Unternehmen gilt es laufend Prozesse zu entwickeln und zu optimieren. Weil es bei der Prozessoptimierung darum geht, dass die Teams ihre aktuellen Prozesse evaluieren und diese so anpassen, dass sie die Qualität und die Profitabilität fördern, wird in der SOAG grosser Wert auf ein systematisches Vorgehen gelegt. Immer wieder müssen wir jedoch feststellen, dass unsere Teams bei gleichen Abläufen unterschiedlich vorgehen. Diese Abweichungen in den Prozessen entstanden, weil jedes Team ohne Einbezug anderer Fachpersonen für sich eine Lösung suchte. Für Mitarbeitende, welche in anderen Teams aushelfen, stellen diese unterschiedlichen Abläufe jeweils eine gewisse Erschwernis dar. Zudem

spielt in einem Unternehmen mit mehreren Standorten wie der SOAG die Kommunikation eine tragende Rolle, um alle Mitarbeitenden auf dem gleichen Wissensstand halten zu können. Seit Juli 2023 findet deshalb monatlich eine Sitzung mit den Pflegenden HF statt. Das aktive Mitwirken in der internen Prozessgestaltung, das gemeinsame Optimieren und Schulen der vereinheitlichten Prozesse, wird von den Pflegefachpersonen sehr geschätzt.

### Potenzial von IT-Lösungen nutzen

Die Anwendung moderner IT-Lösungen birgt nicht nur das Potenzial, den Alltag der Pflegenden zu erleich-

tern. Vielmehr könnte durch clevere digitale Anwendungen, welche die Pflege von Menschen unterstützen und fördern, der Pflegeberuf an sich attraktiver gestaltet und mehr Nachwuchs dafür begeistert werden. Die IT ist aus der Pflege auch deshalb nicht mehr wegzudenken, weil Versicherer, Kanton und Bund immer mehr Dokumentationen und Auswertungen einfordern.

Damit unsere Mitarbeitenden jederzeit und von überall auf die Kundendokumentationen zugreifen und ihre zeitlichen Ressourcen vor allem für die Betreuung und Versorgung unserer Kundinnen und Kunden und



Prozesse vereinheitlichen: Unsere Teamleitungen der Basis- und Spezialteams und unsere Fachverantwortlichen evaluieren zusammen mit den Pflegenden HF regelmässig Prozessoptimierungen.

nicht für Büroarbeiten einsetzen können, haben wir 2023 einige Neuerungen in unserer Spitex-Software eingeführt. So wurden einige neue Formulare zur Vereinfachung und Verbesserung der Dokumentation entwickelt und geschult.

### Durch Weiterbildung befähigen

Die SOAG fördert die Weiterbildung und das lebenslange Lernen ihrer Mitarbeitenden sowohl in der Breite als auch im individuellen Rahmen. Im Berichtsjahr 2023 haben wir unsere Mitarbeitenden mit folgenden internen Weiterbildungen weiter befähigt:

#### BLS-AED-SRC Komplett Kurs

Alle Mitarbeitenden – von der Administration über die Hauswirtschaft bis zur Pflege – haben einen BLS-AED-SRC Komplett Kurs absolviert. Als Ersthelfer können sie somit die Basismassnahmen der Wiederbelebung (BLS) inkl. automatischer Defibrillation (AED) bei Kindern und Erwachsenen unter Beachtung der eigenen Sicherheit in unterschiedlichen Situationen anwenden.

#### Recovery-Modell

Der von der SOAG organisierte Grundlagenkurs zum Recovery-Modell in Langenthal wurde von unserem Team Psychiatrie gemein-

sam mit dem Psychiatrie-Team der Spitex Oberes Langetental besucht. Das Recovery-Modell kommt bei psychischen Störungen und Suchtkrankheiten zum Tragen und soll das Genesungspotential der Betroffenen unterstützen. Unsere Kundinnen und Kunden profitieren dank Recovery von einer umfassenderen Betreuung durch unsere Mitarbeitenden.

#### PICC und Port

Alle Pflegefachpersonen HF haben eine Schulung für den Umgang von PICC und Port (zentrale Venenkatheter) durchlaufen.

#### InterRAI-HC-Kurs

Alle Pflegefachpersonen HF absolvieren den InterRAI-HC-Kurs. Das Abklärungs- und Assessment-System InterRAI-HC ist ein spezielles Instrument zur Bedarfsabklärung bei erwachsenen, meist älteren Menschen, die zu Hause durch die Spitex gepflegt und unterstützt werden.

#### Führung

Zwei unserer Teamleiterinnen haben ihre Ausbildung zur Teamleiterin in Organisationen im Gesundheits- und Sozialbereich erfolgreich abgeschlossen:

- Iris Berger, Teamleiterin Wangen an der Aare

• Patricia Köhli, Teamleiterin Hauswirtschaft / Sozialbetreuung

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für die anstehende Berufsprüfung im Jahr 2024 viel Erfolg.

### In Netzwerken mitarbeiten

Die SOAG arbeitet mit anderen Akteuren des Gesundheitswesens in verschiedenen Projekten und Netzwerken zusammen. So zum Beispiel:

### Palliative Care SPIRO

Der anfangs 2023 unter dem Lead der SOAG gestartete Pilotbetrieb Palliative Care SPIRO (Spitex Region Oberaargau) ging im August 2023 in den regulären Betrieb über. Dank diesem Projekt arbeiten nun alle fünf NPO-Spitex-Organisationen im

Oberaargau nach denselben Standards, organisieren gemeinsame Weiterbildungen und helfen sich gegenseitig bei personellen oder fachlichen Engpässen aus.

### Fachliche Netzwerke

Die SOAG ist schon länger Mitglied in verschiedenen fachlichen Netzwerken wie etwa dem Palliativnetz Region Oberaargau, dem Psychiatrie-Netzwerk Köniz, dem Netzwerk Alterspsychiatrie Oberaargau oder dem Netzwerk interRAI-HC Verantwortliche. Da sich alle Spitex-Organisationen mit ähnlichen Themen beschäftigen müssen, haben wir 2023 das neue Netzwerk Pflegedienstleitungen SPIRO mit allen fünf NPO-Spitex-Organisationen im Oberaargau ins Leben gerufen.



Für die Feldstudie gemeinsam unterwegs: Iris Kramer (links) und Chantal Marbach arbeiten an der Entwicklung einer elektronischen Version des Fragebogens IPOS-Dem mit.



## Forschungsprojekt SENIORS-D

Die SOAG ist seit 2022 Praxispartnerin der Seniors-D-Studie der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW). Bei dieser Studie soll eruiert werden, wie wertvoll der Fragebogen IPOS-Dem (Integrierte Palliative Care Outcome Skala für Personen mit Demenz) für Spital und Spitex ist und ob dieser aus England stammende Fragebogen an den Schweizer Kulturkreis angepasst werden muss. IPOS-Dem ist ein Messinstrument zur Fremdeinschätzung, um belastende Symptome und Bedürfnisse von Personen mit fortgeschrittener Demenz zu erkennen.

In einer ersten Phase wurden nach einer gezielten Auswahl von Menschen mit dementieller Entwicklung unsere Kundinnen und Kunden sowie deren Angehörige von unseren Mitarbeitenden mit Hilfe des Fragebogens IPOS-Dem interviewt. Dieses Messinstrument wurde als sehr zweckmässig beurteilt. Die SOAG wurde von den wissenschaftlichen Mitarbeitenden der ZHAW sehr für ihr Engagement gelobt.

Weil sich die Einbettung eines elektronischen IPOS-Dem (eIPOS-Dem) in den Spitex-Alltag aus Sicht der Pflegenden und Angehörigen am besten eignen würde, wurde das Forschungsprojekt ab Herbst 2023 unter dem Namen eSENIORS weitergeführt. Für die SOAG leitet Chantal Marbach, Fachfrau Gesundheit im Team Psychiatrie, die Einbettung der eIPOS-Dem im Alltag. «Im Projekt evaluieren wir, wie die eIPOS-Dem für den Betrieb am sinnvollsten in den Pflegealltag integriert werden kann», so Chantal Marbach. Dabei lege sie ihren Fokus auf eine effiziente und wirksame Lösung.

Monika Jörin,  
Co-Leiterin Dienstleistungen

Claudia Stalder,  
Co-Leiterin Dienstleistungen

Das Team Administration sorgt für die reibungslosen Abläufe in der gesamten Kundenadministration – vom Eintritt bis zum Austritt, vom Rechnungsversand bis zum Mahnwesen. Wir sind für unsere Pflgeteams, unsere Kundinnen und Kunden, deren Angehörige, diverse Amtsstellen und Versicherungen die ersten Ansprechpersonen bei allen administrativen Anliegen. Im Berichtsjahr 2023 legten wir einen Schwerpunkt auf unsere Notruf-Kunden. So entwickelten wir unsere langjährige Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Roten Kreuz (SRK) weiter, woraus ein neues Leistungsangebot mit einem abgestuften Preismodell entstanden ist.

### Neues Modell für Notruf-Kunden

Im Notfall nichts dem Zufall überlassen. Befinden sich unsere Notruf-Kunden in einer Situation, in der sie sich nicht mehr selber helfen können, lösen sie mit ihrem Handsender einen Notruf aus. Im Falle eines Notfalles stellt die Spitex Oberaargau AG (SOAG) täglich von 06.45 bis 22.30 Uhr sicher, dass die SRK-Notruf-Kunden professionelle Hilfe erhalten. Für das Bereitstellen des erforderlichen Pflegepersonals haben wir im November 2023 als Ersatz für die bisherige Administrationsgebühr eine Bereitschaftspauschale für den SRK-Notruf eingeführt. Während die Administrationsgebühr für den SRK-Notruf



Verlässliche Helfer in der Not: Die Spitex Oberaargau AG und das Schweizerische Rote Kreuz haben ihre Zusammenarbeit im Bereich SRK-Notruf weiterentwickelt.

für alle Kundinnen und Kunden gleich hoch war, richtet sich der Betrag für die neue Bereitschaftspauschale danach, an welcher Kontaktstelle die SOAG bei den SRK-Notruf-Kunden gelistet ist. Über diese Änderung wurden alle Notruf-Kunden schriftlich informiert. Alle erhielten eine neue Vereinbarung, welche unterzeichnet retourniert werden musste. Diesen Massenversand, die zu erfassenden Mutationen bei den Kontaktstellen, das Bearbeiten von Kündigungen und das elektronische Erfassen der neuen Vereinbarungen hat das Team Administration in Zusammenarbeit mit den Pflgeteams bestens bewältigt.

### Lücke beim Mahlzeitendienst

Nach acht resp. zehn Jahren haben sich Elisabeth Wegmüller und Charly Weyermann entschieden, ihre Tätigkeit in unserem Mahlzeitendienst zu beenden. Die beiden waren immer bereit, bei personellen Engpässen einzuspringen, weshalb durch ihren Abgang eine grosse Lücke im Team Mahlzeitendienst entstand. Diese Lücke musste wieder geschlossen werden. Zum Glück konnte rasch Ersatz gefunden werden. Dennoch war die Zusammensetzung des Teams ab Sommer 2023 durch einige Wechsel geprägt.

Momentan besteht das Team aus neun Fahrerinnen und Fahrern, welche zusammen 50 bis 60 Menüs pro Tag ausliefern. Ohne ihren freiwilligen Einsatz zum Wohle unserer Kundinnen und Kunden könnte die SOAG keinen Mahlzeitendienst anbieten. Deshalb gebührt unseren ehrenamtlich tätigen Mahlzeitenfahrerinnen und Mahlzeitenfahrern ein herzliches Dankeschön.

### Praktika in der Administration

Nebst ihrer ordentlichen externen Jahres-Praktikantin Nina Schärer begleitete das Team Administration 2023 wiederum verschiedene Lernende aus den Pflgeteams bei ihrem internen Praktikum im Bereich Administration. Während ihres vierwöchigen Praktikums sammeln die Lernenden vor allem praktische Erfahrungen in der Kundenadministration wie dem Telefondienst, dem Verarbeiten von Ein- und Austritten von Kundinnen und Kunden, dem Versenden von Bedarfsmeldeformularen und dem Erfassen von Bestellungen unseres Mahlzeitendienstes. Diese Praktika sind für alle Beteiligten jeweils eine sehr lehrreiche und interessante Zeit.

Nicole Wagner,  
Teamleiterin Administration

Human Resources im Wandel – Human Resources muss die personellen Auswirkungen von Veränderungen im Unternehmen umsetzen und bewältigen helfen.

Aufgrund des personellen Neustarts des Teams Human Resources Management (HRM) mussten sich die HR-Mitarbeitenden in der Spitex Oberaargau AG (SOAG) seit März 2023 nicht nur den Herausforderungen, die mit dem Umbau des eigenen Teams einhergingen, stellen, sondern gleichzeitig das anspruchsvolle Tagesgeschäft aufrechterhalten. Durch den internen Wechsel der erfahrenen HR-Fachfrau Rita Fischer und der ehemaligen Praktikantin Aisha Nyfeler ins Team HRM ist in diesem Wandel daselbst die Bindung von zwei Schlüsselpersonen gelungen.

### Offene Tür – offenes Ohr

Erreicht wurden die beiden grossen Jahresziele 2023

-  Human Resources als verlässliche und wertschätzende Partnerin mit offener Tür für die Mitarbeitenden und
-  reibungslose Einführung des neuen Personalreglements.

Nach diesem intensiven, von vielen personellen Wechseln und Personalausfällen geprägten Jahr 2023, möchten wir vermehrt auf die Bedürfnisse unserer Mitarbeitenden fokussieren und ein offenes Ohr für ihre Anliegen haben.

### Gesucht: Personal

Die Personalrekrutierung ist noch immer eine der grössten Herausforderungen, denn die Arbeit in der Spitex-Branche ist höchst anspruchsvoll. Gesucht sind kompetente, flexible, selbständige und eigenverantwortliche Mitarbeitende.

Nur dank ihnen können hilfsbedürftige Betagte, Kranke, Verunfallte und Menschen mit Behinderung in ihrer gewohnten Umgebung bleiben oder früher von einem stationären Aufenthalt nach Hause zurückkehren. Deshalb setzen wir uns täglich dafür ein, die SOAG als attraktive, wertschätzende und faire Arbeitgeberin zu positionieren.

### Gesunde Mitarbeitende

Ein gesundes Unternehmen ist auf gesunde Mitarbeitende angewiesen. Kranke und verunfallte Mitarbeitende generieren Personalausfälle, welche hohe Kosten und viel administrativen Aufwand verursachen. Die Ausfallquote zu reduzieren

und die psychische und physische Gesundheit der Mitarbeitenden zu erhalten und verbessern, gehört deshalb zu den zentralen Aufgaben des Teams HRM resp. unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM).

Die SOAG hat die Gelegenheit, im Jahr 2024 ein professionelles Coaching in Anspruch zu nehmen, welches darauf ausgerichtet ist, das BGM zu stärken und weiterzuentwickeln. Wir erhalten von einem externen und erfahrenen Unternehmer und Berater eine Einschätzung der aktuellen Situation, fachliche Inputs

sowie eine umfassende Expertise zum Thema Arbeit und Gesundheit.

Wir sind überzeugt, dass das BGM-Coaching zum Erhalt und zur Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens unserer Mitarbeitenden beitragen wird. Das ist für unsere Mitarbeitenden selber wie auch für das Unternehmen SOAG zentral. Denn gesunde Mitarbeitende sind ein entscheidender Faktor für den Unternehmenserfolg.

Rita Fischer,  
Fachfrau Human Resources

## WIR GRATULIEREN

### Dienstjubiläen

30 Jahre

Esther Brönnimann

10 Jahre

Iris Berger

Sandra Nöthiger

Katharina Probst

Melanie Schneider

Claudia Stalder

Mirjam Zimmermann

Karl Weyermann

15 Jahre

Sarah Gugelmann

5 Jahre

Janine Kunz

Sevgi Özdengiz

Meret Rikli

Jasmin Viecelli

Marianne Wüthrich

Herzlichen Dank für die langjährige Treue.

«Dranne bliibe, dranne bliibe, dranne bliibe.» - Das war im Berichtsjahr 2023 das Leitmotiv des Bereichs Bildung. Und zwar auf allen Ebenen. Einerseits beim Begleiten unserer Lernenden und Studierenden, andererseits beim Rekrutieren von neuen Auszubildenden. Wir sind gefordert, innovativ zu sein und die einzigartigen Pluspunkte unseres Unternehmens hervorzuheben, um den guten Ruf der Spitex Oberaargau AG (SOAG) als attraktiven Ausbildungsbetrieb weiter stärken zu können.

### Lehrabschluss

Die erfolgreichen Abschlüsse unserer Lernenden und Studierenden stellen eines unserer grössten Highlights 2023 dar. Im Juli konnten drei Lernende ihren Abschluss als Fachfrau Gesundheit (FaGe) EFZ und zwei Lernende den Abschluss als

Assistentin Gesundheit und Soziales (AGS) feiern. Zudem konnte sich Melanie Ulmann über ihren erfolgreichen Abschluss als Pflegefachfrau HF freuen.

### Öffentlichkeitsarbeit

Die SOAG bildet rund 20 Lernende und Studierende in den Berufen Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales (AGS), Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe) und Pflegefachfrau/Pflegefachmann HF aus. Um Jugendliche für diese sinnerefüllten Berufe zu begeistern, stellen wir an regionalen Anlässen zur Berufswahl regelmässig unsere spannenden und vielseitigen Ausbildungen vor. Der persönliche Kontakt zu interessierten Schülerinnen und Schülern ist genauso bereichernd für uns wie das Beantworten ihrer Fragen. Unsere Lernen-

den sind jeweils mit dabei. Sie sind vor Ort gefragte Ansprechpersonen, können sie doch den Jugendlichen von ihrem Arbeitsalltag und ihren Erfahrungen erzählen sowie Einblicke in ihre Ausbildung geben. Im Berichtsjahr 2023 haben wir teilgenommen am

- 🌿 Kantonalen Tag der Gesundheitserufe vom 24.10.2023: Stand im SRO Langenthal, zusammen mit anderen Spitex-Organisationen
- 🌿 Berufsmärit «blib z'Wange hange» vom 24.10.2023: Märitstand an der Schule in Wangen an der Aare
- 🌿 Berufsinfortag BIT des Vereins Berufsbildung Oberaargau (VBO) vom 01.11.2023: Berufsinformationstag in der SOAG

- 🌿 Besuch der 9. Klasse des Oberstufenzentrums Langenthal vom 08.11.2023: Führung und Workshops in der SOAG
- 🌿 Nationaler Zukunftstag vom 09.11.2023: Töchter, Söhne oder Geschwister von unseren Mitarbeitenden und weitere Schülerinnen und Schüler der 5.-7. Klasse haben unseren Mitarbeitenden einen Tag lang bei ihrer Arbeit über die Schultern geschaut.

Isabelle Rickli,  
Leitung Bildung BBV HF

Fabienne Rohn,  
Leitung Bildung BBV FaGe/AGS



Gut begleitet bis zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung: die Lernenden Anisa Hasani, Franziska Gerber, Tamara Heiniger und Vanessa Beyeler (1. Reihe, von links nach rechts) sowie die Studierende Melanie Ulmann. Auf den Fotos fehlt Fabienne Bürki.



Besuch der 9. Klasse des Oberstufenzentrums Langenthal: Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen waren beeindruckt, wie viele Personen und Berufsgruppen es braucht, um den Betrieb der Spitex Oberaargau AG aufrecht erhalten zu können.

Das Berichtsjahr war einerseits von zunehmenden Krankheits- und Unfallabsenzen unserer Mitarbeitenden und andererseits von der Übernahme von Buchhaltungs- und Lohnverarbeitungs-Dienstleistungen bei der Spitex Lotzwil und Umgebung geprägt. Die Spitex Oberaargau AG (SOAG) schliesst das Geschäftsjahr 2023 mit einem Gewinn von CHF 29'998 ab.

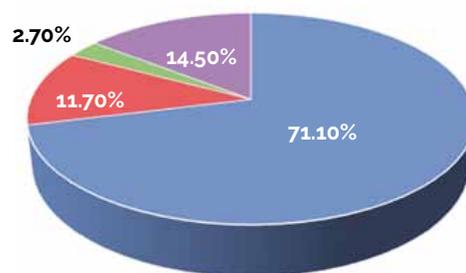
Der Jahresabschluss 2023 verzeichnet gegenüber dem Vorjahr tiefere Umsatzzahlen. Jedoch konnten der Personal- sowie der Sachaufwand ebenfalls tiefer gehalten werden. Der betriebliche Cash-Flow ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Dies zeigt, dass das Verhältnis zwischen den Ausgaben und den Einnahmen verbessert wurde. Dies ist vor allem den Mitarbeitenden im täglichen Einsatz für unsere Kundinnen und Kunden zu verdanken. Der Gewinn wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

### Mehr Absenzen – weniger Erträge

Die im Berichtsjahr 2023 merklich hoch ausgefallenen Krankheits- und Unfallabsenzen unserer Mitarbeitenden haben grossen Einfluss auf die Erträge der SOAG. Einerseits, weil der Koordinationsaufwand für die Leistungserbringung bei unseren

Kundinnen und Kunden viele nicht verrechenbare Stunden generiert, andererseits erhöhen sich die Personalkosten, weil die einspringenden Pflegenden in die für sie neuen Kundensituationen zusätzlich eingeführt werden müssen und die gesunden Mitarbeitenden Überzeiten generieren. Da der Personalaufwand den Grossteil der Kosten in der Spitex-Branche ausmacht (vgl. Grafik), wirken sich gesunde Mitarbeitende unmittelbar positiv auf die finanzielle Situation der Unternehmen aus.

● Löhne ● Andere Personalkosten  
● Sozialleistungen ● Restl. Betriebskosten



Gesunde Mitarbeitende als Erfolgsfaktor für gesunde Finanzen: Der Grossteil des Aufwands in der Spitex-Branche entfällt auf die Personalkosten.  
(Quelle: Spitex Verband Kanton Bern, 2022)

### Übernahme von FRW-Dienstleistungen

Seit Mitte 2023 erledigt die SOAG verschiedene Buchhaltungs- und Lohnverarbeitungs-Dienstleistungen für die Spitex Lotzwil und Umgebung. Dadurch profitiert die Spitex Lotzwil und Umgebung vom

hohen Fachwissen der SOAG rund um das Finanz- und Rechnungswesen (FRW) nach geltenden rechtlichen und steuerlichen Vorschriften der Spitex-Branche im Kanton Bern. Weiter steht regelmässig eine zuverlässige Ansprechperson vor Ort zur Verfügung, welche das Tagesgeschäft in finanziellen Belangen sichert.

### Neue Buchhaltungs-Software

Damit der für Januar 2024 geplante Wechsel zu unserer neuen Buchhaltungs-Software Abacus möglichst reibungslos gelingt, haben wir im Dezember 2023 an einer Schulung bei unserer externen Treuhandfirma teilgenommen. Dank ihrer professionellen Begleitung können wir mit einer sehr guten Grundlage starten.

Wir freuen uns auf die vielen neuen Möglichkeiten und Vereinfachungen, welche uns Abacus bieten wird, z.B. die einfachere Erfassung der Kreditorenrechnungen, die Abgrenzungsmöglichkeiten direkt bei der Buchung sowie die verschiedenen Auswertungsmöglichkeiten.

### Ausblick

Die in vielen Bereichen wie den Löhnen, der IT, den Portokosten oder der Infrastruktur weiter steigenden Kosten sowie die per 01.01.2024 erfolgte Erhöhung der MWSt. gilt es auch für die SOAG zu bewältigen. Dafür müssen die Umsätze gesteigert werden können.

Regina Lustenberger,  
Fachfrau Finanz-/Rechnungswesen



## Unterstützung durch Spenden

Spendenkonto: CH81 0900 0000 6047 2365 4

Spenden zeigen uns immer wieder die Wertschätzung unserer Tätigkeit. Als Non-Profit-Unternehmen sind wir für jede Art von finanzieller Unterstützung sehr dankbar. Die Spenden kommen unseren pflegebedürftigen Kundinnen und Kunden sowie unseren Mitarbeitenden zu Gute. Neu können Spenden auch direkt auf unserer Website erfasst und via Karte oder Twint bezahlt werden. Spenden an die Spitex Oberaargau AG sind steuerbefreit.

**Herzlichen Dank - im Namen aller, die wir täglich pflegen und betreuen.**



**Bilanz per 31.12.2023**

in CHF	2023
<b>Aktiven</b>	
Flüssige Mittel (Bank-, Post- und Kassenbestände)	239'298
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'212'115
Übrige kurzfristige Forderungen	111'903
Vorräte	28'076
Transitorische Aktiven	46'235
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>1'637'627</b>
Finanzanlagen	12'500
Sachanlagen	110'950
<b>Anlagevermögen</b>	<b>123'450</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'761'077</b>
<b>Passiven</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	221'439
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	371'610
Transitorische Passiven	287'032
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>880'081</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	540'000
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>540'000</b>
Aktienkapital	450'000
Gewinn- / Verlustvortrag	-139'002
Jahresergebnis	29'998
<b>Eigenkapital</b>	<b>340'996</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>1'761'077</b>

**Erfolgsrechnung vom 01.01.2023 - 31.12.2023**

in CHF	2023
<b>Ertrag</b>	
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	5'452'244
Beiträge aus öffentlicher Hand	2'767'269
Übrige betriebliche Erträge	20'307
<b>Total Ertrag</b>	<b>8'239'820</b>
<b>Aufwand</b>	
Total Personalaufwand	-6'684'936
Total Sachaufwand	-1'470'859
Total Abschreibungen	-56'344
Total Finanzerfolg	-4'099
Total ausserordentl., betriebs- und periodenfremder Erfolg	6'416
<b>Total Aufwand</b>	<b>-8'209'822</b>
<b>Unternehmenserfolg</b>	<b>29'998</b>



**GREVAG AG**  
**TREUHANDGESELLSCHAFT**

An die Generalversammlung der  
 Spitex Oberaargau AG  
 4900 Langenthal

Langenthal, 22. März 2024 Rn/sh

### **Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2023**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang) der Spitex Oberaargau AG für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Kern-FER und den gesetzlichen Vorschriften ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Kern-FER vermittelt. Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

**GREVAG AG**

R. Di Nino  
 Dipl. Wirtschaftsprüfer  
 zugel. Revisionsexperte  
 leitender Revisor

Beilage: Jahresrechnung

### **Impressum**

#### **Herausgeber**

Spitex Oberaargau AG

#### **Gesamtverantwortung**

Verena Zimmermann

#### **Gestaltung, Satz und Druck**

B&B print express, Basel

#### **Fotos**

Markus Jegerlehner, Roland Kämpfer, Spitex Oberaargau AG

## **Spitex Oberaargau AG**

Murgenthalstrasse 14a  
4900 Langenthal

Zentrale:  062 531 68 30  062 922 09 07

E-Mail: [info@spitexoberaargau-ag.ch](mailto:info@spitexoberaargau-ag.ch)

Homepage: [www.spitexoberaargau-ag.ch](http://www.spitexoberaargau-ag.ch)

Spenden: CH81 0900 0000 6047 2365 4

